

Zeitschrift: Bulletin für angewandte Geologie
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung der Petroleum-Geologen und –Ingenieure;
Schweizerische Fachgruppe für Ingenieur-Geologie
Band: 3 (1998)
Heft: 1

Nachruf: Walter K. Nabholz
Autor: Pfiffner, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Penninikums und für die angrenzenden Gebiete. Walter Nabholz beschäftigte sich auch mit Bergstürzen und Hangsackungen, Arbeiten die er eng mit der angewandten Geologie verband. Auch als Hauptmann und Leiter des geologischen Dienstes der Armee setzte er sich für praktische Belange der Geologie ein und unterstützte die geologische Landesaufnahme.

Nachdem die stratigraphische Gliederung der Bündnerschiefer einigermaßen erarbeitet war, begann sich Walter Nabholz auch für Strukturgeologie zu interessieren. Ein gemeinsames Projekt mit Prof. G. Voll aus Deutschland legte den Grundstein für eine Reihe von Arbeiten, die sich mit der komplizierten Abfolge von Deformationen im "Gekröse" der penninischen Decken befassten. Die neue Forschungsrichtung unterstützte er auch entsprechend mit der Besetzung der Oberassistenten bis zu seiner Emeritierung 1986.

Während seiner ganzen Karriere als Hochschullehrer unternahm er zahlreiche Studienreisen und Exkursionen innerhalb Europas, aber auch nach Nordafrika und in den Nahen Osten. Sein Interesse an der Regionalgeologie äusserte sich auch an der Mitarbeit in den geologischen Vereinigungen unserer Nachbarländer Frankreich, Deutschland und Österreich. Letztere ernannte ihn zum korrespondierenden Mitglied.

Für die Zeit nach der Emeritierung hatte sich Walter Nabholz vorgenommen, die Kartierung seiner geologischen Atlasblätter von seinem Ferienhaus in Falera abzuschliessen.

Ein Unfall kurz nach seiner Emeritierung versagte es Walter Nabholz jedoch, sich den noch laufenden Projekten mit der nötigen Energie widmen zu können. Wir sind ihm aber dankbar für die vielen Anregungen, die er hinterlassen hat.

A. PFIFFNER